

**heimat**

KALENDER & JAHRBÜCHER 2018

# inhalt

S. 3	JAHRBUCH <b>WESTFALEN 2018: WESTFÄLISCHER</b> HEIMATKALENDER
S. 5	<b>VESTISCHER KALENDER 2018</b>
S. 6	MÜNSTERLAND – JAHRBUCH <b>DES KREISES WARENDORF 2018</b>
S. 8	WESTMÜNSTERLAND – JAHRBUCH <b>DES KREISES BORKEN 2018</b>
S. 11	UNSER KREIS 2018. JAHRBUCH <b>FÜR DEN KREIS STEINFURT</b>
S. 13	HEIMATKALENDER <b>KREIS SOEST 2018</b>
S. 15	<b>SIEGERLÄNDER</b> HEIMATKALENDER <b>2018</b>
S. 16	HEIMATJAHRBUCH <b>KREIS GÜTERSLOH 2018</b>
S. 17	JAHRBUCH <b>KREIS HÖXTER 2018</b>
S. 19	JAHRBUCH <b>HOCHSAUERLANDKREIS 2018</b>
S. 20	JAHRBUCH <b>KREIS UNNA 2018</b>
S. 21	HEIMATKALENDER <b>DER HERRLICHKEIT LEMBECK UND DER STADT DORSTEN 2018</b>
S. 23	<b>HALTERNER</b> JAHRBUCH <b>2018</b>
S. 24	JAHRBUCH <b>BAD WESTERNKOTTEN 2018</b>
S. 26	<b>HAGENBUCH 2018</b>
S. 27	IMPRESSUM



## JAHRBUCH WESTFALEN 2018 WESTFÄLISCHER HEIMATKALENDER

Schwerpunkthema:  
**Unterwegs in Westfalen.**

Neue Folge – 72. Jg.

Hrsg. vom Westfälischen Heimatbund.

Red.: Peter Kracht.

Aschendorff Verlag, Münster 2017.

320 S., Abb., ISBN 978-3-402-15824-1

19,50 €.

A. Heimsoth:

### **Kohle und Salz auf dem Hellweg.**

So manche Transportprobleme waren um das Jahr 1800 zu lösen (12).

A. Heimsoth:

### **Welche Stadt wird an der Köln-Mindener Eisenbahn liegen?**

Gewinner und Verlierer der preußischen Verkehrspolitik (18).

K. Basner:

### **Das Dorf Hemmerde, der Hellweg und die Landesgrenze.**

Auch die Preußen mussten 1816 vor dem Schlamm kapitulieren (23).

R. Westheider:

### **Neuer Verkehr auf alten Gleisen.**

Zur Zukunft der Teutoburger Wald-Eisenbahn (29).

K. Kortmann:

### **Lokomotivführer auf „H0“ und „N“.**

Die Eisenbahnfreunde Werl haben in ihrem Bahnhof zauberhafte Miniaturwelten erschaffen und erinnern an Schmalspurzeiten (36).

B. Ellerbrock:

### **Minden ahoi! Wo die Wasserstraßen kreuzen.**

Meisterleistung der Ingenieurskunst heute noch in Betrieb (42).

P. Kracht:

### **Das Wandern ist (nicht nur) des Müllers Lust ...**

Aus der Frühzeit des Sauerländischen Gebirgsvereins (SGV) (47).

S. Maetke:

### **Theo Breiders Pättkesradwege.**

Von Werne aus ins ganze Münsterland (55).

F. Opes:

### **Mit der „Fitterkiste“ unterwegs.**

Auf weiten Wegen – Die Winterberger Wanderhändler (63).

R. Höwische:

### **Von Bochum nach Herne.**

Wie sich eine Stadt auch im Untergrund widerspiegelt (69).

S. Lettmann:

### **Der Himmel voller Ballone ist ein Stück Heimatglück.**

Die Warsteiner Internationale Montgolfiade mobilisiert die Massen (74).

U. König-Heuer:

### **Julia und das Auto. Anno 1927:**

Bei der Führerscheinprüfung allein unter Männern (80).

S. Krämer:

### **Vom Industriehafen zur Freizeitoase.**

### **Das Westfälische Sportbootzentrum –**

Marina Rünthe in Bergkamen (84).

V. Jakob:

### **Vom Reisen in alter Zeit. Westfalen:**

„... was für eine hundselendigliche Gegend“ (88).

U. Lückel:

### **Der weite Weg der Wittgensteiner Maurer in das Sauerland.**

Beobachtungen zur Arbeitswelt im frühen 20. Jahrhundert (94).

P. Wolter:

### **Unterwegs im Radel-Paradies.**

Im Münsterland warten 4.500 Kilometer Radverkehrswege (100).

K. Rabas:

### **Schicht im Schacht.**

Als letzte Zeche im Ruhrrevier stellt das Bergwerk Prosper-Haniel Ende 2018 die Förderung ein (107).

W. Maron:

### **Kein Umsturz – aber Kontrolle und Mitbestimmung.**

Die Rätebewegung im ländlichen Westfalen zwischen Kaiserreich und Republik am Beispiel der Kreise Lippstadt und Soest (114).

B. Michels:

### **Die Turmuhr von Obersorpe – ein ungewöhnliches Mahnmal.**

Zeitmesser erinnert an zwölf Gefallene im Ersten Weltkrieg (122).

H. Hegeler:

### **Minden, „Reformationsstadt Europas“ – eine Hochburg der Hexenverfolgung.**

Fast alle Verfahren begannen auf Initiative des Rates (131).

C. Schulze Pellengahr:

### **„Auserwähltes Kreuz Gottes, unsere Hoffnung auf erwünschtes Siegeszeichen...“**

300 Jahre wundertätiges Kreuz in der Daruper Wallfahrtskapelle (135).

H. Platte:

### **„... wirtschaftliche Hilfe zur Abwehr leiblicher Not...“**

Das Damenstift Lippstadt in Geschichte und Gegenwart (141).

H.-B. Thieme:

### **Eine „verbotene“ Liebe – ein NS-Verbrechen bleibt ungesühnt.**

Ermittlungen in den 1960er-Jahren verliefen letztlich im Sand (145).

K. Kortmann:

### **Alarm im Sauerland.**

Als die Pocken ein letztes Mal in Deutschland Tote forderten und zugleich eine Massenhysterie auslösten (150).

U. Knopp:

### **Erinnern – entdecken.**

Stelen erzählen Hammer Stadtgeschichte (156).

K.-H. Stoltefuß:

**Geradlinig und kompromisslos  
den gesellschaftlichen Aufstieg im Blick.**

Reichsfreiherr Jobst Henrich von Plettenberg als Grundherr im Kirchspiel Heeren (160).

W. Elling:

**Die Kirche als „Dauerarbeitsplatz“.**

Aus dem Notizbuch der Schreinerei Röttger in Velen (165).

P. Walter:

**Bibliothekar auf dem Scheinflughafen.**

Tarnung und Täuschung rund um den Flughafen Werl (170).

E. Möller:

**Ein technisches Denkmal unter hohen Eichen.**

Die Sägemühle Meier Osthoff in Harsewinkel (174).

A. Heimsoth:

**Sicherheit geht vor.**

Der Besuch Kaiser Wilhelms II. zur Einweihung des Dortmund-Ems-Kanals im Jahr 1899 (179).

W. Stichmann:

**Sikawild zwischen Möhne und Ruhr.**

Aus dem Donner'schen Gatter in die Freiheit (185).

H. Behrens:

**Hans Scharoun und seine Werke in Westfalen.**

Die „Klassenwohnungen“ sind das zentrale baupädagogische Prinzip des Architekten (189).

R. Quaschny:

**Die Anfänge der Fotografie in Iserlohn und  
der Fotograf Leopold Cohen (1838-1911).**

Biografie eines vergessenen Fotografen spiegelt Lokal- und Sozialgeschichte (196).

C. Schulze Pellengahr:

**Aus dem Leben des Johann Mattias Caspar Freiherr von Ascheberg.**

Zum 200. Todestag des ersten Landrats des Kreises Lüdinghausen (203).

H. Delkus:

**Der Freiherr vom und zum Stein und die Freimaurerei.**

Die Gedenkfeier zum 100. Todestag auf Schloss Cappenberg am 5. Juli 1931 (211).

H. Heckelmann:

**„... daß insbesondere das Versprechen  
zur lebenslänglichen Versorgung wirklich erteilt worden ...“.**

Die Säkularisation und ihre Folgen am Beispiel der Geistlichen Jungfer Josepha Bones aus Vreden (215).

K. Kortmann:

**Steile „Laufbahn“.**

Eckhard Uhlenberg verabschiedete sich aus der Landespolitik (221).

W. Pabst:

**Friedrich von Bodelschwingh und die evangelische Mission  
in Paris.**

Zahlreiche deutsche Auswanderer zog es um die Mitte des 19. Jahrhunderts in die französische Hauptstadt (224).

H.-D. Krus:

**„Ambulo, ergo sum“.**

Jürgen von der Wense – das wandernde Universalgenie (229).

H. Platte:

**Neues Leben auf dem Hof Platte in Bönen-Osterbönen.**

Vom einstigen Bauernhof zum stilvollen Landsitz mit Blick auf den Haarstrang (233).

P. Kracht:

**Von alten Säcken und alten Schachteln ...**

Das Sackmuseum in Nieheim präsentiert wahrhaft außergewöhnliche Schätze (237).

S. Herrmann:

**Neuer Glanz im Lemgoer Weserrenaissance-Museum.**

Sonderausstellungen sollen künftig noch mehr Besucher anziehen (241).

P. Koch-Lütke Westhues:

**GOTIK – Der Paderborner Dom und die Baukunst  
des 13. Jahrhunderts.**

Das Diözesanmuseum präsentiert eine neue Sonderausstellung (244).

G. Ketteler:

**Mittendrin im Leben: 25 Jahre Stadtmuseum Bocholt.**

Der Verein für Heimatpflege und die Stadt schufen einen wichtigen Ort für Kulturarbeit (249).

K.-T. Raab:

**Hagen – Keimzelle des Federfußballs.**

Große Beweglichkeit ist Grundvoraussetzung für die Spieler (255).

L. Peuckmann:

**Von großen Kerlen und Frauen in schnellen Booten.**

Das erfolgreiche Bundesleistungszentrum der Ruderer am Dortmund-Ems-Kanal (260).

P. Kracht:

**Wer hat den Pfosten abgesägt?**

Alles über den Fußball in Haltern und Marl – in Vergangenheit und Gegenwart (265).

C.-H. Beune:

**Borgholzhausen – Kleinstadt im Ravensberger Land.**

Die 1200-jährige Geschichte der 300 Jahre alten Stadt (269).

H. Gruber:

**Bad Lippspringe blüht auf!**

Von der Sachsentaufe zum Glaubensgarten (275).

D. Simon:

**Mehr als Provinz – 750 Jahre Stadt Lüdenscheid.**

Ein vielfältiges Zentrum Südwestfalens vom Mittelalter bis heute (280).

G. Puls:

**Gut gebettet.**

Westfalen on tour – Westfälisch unterwegs (287).

H. Peuckmann:

**Über 150 bekannte Schriftsteller zu Gast im Revier.**

Jahrestagung 2017 des PEN-Zentrums fand in Dortmund statt (292).

T. Weißenborn:

**Herr im eigenen Haus.**

Eine Kurzgeschichte (296).

E. Masthoff:

**G. H. Rothe: „Mezzotinto, das bin ich!“**

Ein immer wiederkehrendes Motiv ist die Rose in ihrem Reichtum an Symbolik (302).

P. Walter:

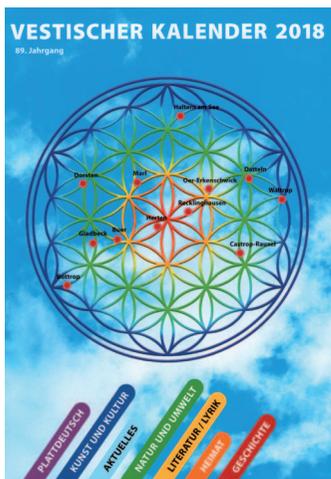
**Vespa-Engel.**

Eine Kurzgeschichte (308).

E. Masthoff:

**Ludger Hinse – Magier des Lichts.**

„Nur durch den unerschütterlichen Glauben an die Auferstehung wird das Kreuz zum Lebenszeichen“ (312).



## VESTISCHER KALENDER 2018

89. Jg.,  
 Hrsg.: Schützdruck GmbH, Rita Maria Schütz,  
 Recklinghausen,  
 Red.: Dr. Matthias Kordes,  
 Stadt- und Vestisches Archiv Recklinghausen,  
 276 S., Abb.,  
 ISSN 0938-8745,  
 19,95 €.

### \* Kalendarium (8).

J. Kirstein/J. Wunschick:

#### **Die Anfänge des Fußballs im Vest Recklinghausen (32).**

J. B. Lohff:

#### **Heilige Trickfilmhelden.** Bewegte Bilder im Ikonen-Museum (58).

W. Koppe:

#### **Ein Aak für Dorsten.**

Eine Qualifizierungsmaßnahme für arbeitssuchende Jugendliche und Erwachsene fördert die lokale Dorstener Geschichtskultur (Teil 1) (64).

P. Kitzol-Kohl:

#### **Die Geschichte der Schulen in Scherlebeck (72).**

G. Möllers:

#### **„Unbekannt verzogen“?**

Die Deportation der jüdischen Nachbarn aus Stadt und Vest Recklinghausen vor 75 Jahren (76).

O. Bickhove-Swidarski:

#### **Unbekanntes Briefmarkenkapselgeld des „Volksfreundes“ Recklinghausen (90).**

R. Vauseweh:

#### **Handwerk mit uralter Tradition.**

Steinmetz- und Steinbildhauermeister Udo Vogt und sein Team gestalten Gedenken (93).

H. Wener:

#### **Verstorbene Künstler aus Westerholz (101).**

A. u. R. Vauseweh:

#### **Hertzeleyen von Backem (1490-1561).**

Kanonisse, Erbtöchter und Stammutter der Linie von Boenen-Backem – eine Adelige zwischen Stift und Familie (Teil 2) (108).

A. Riemenschneider †/A. Straßmann:

#### **Der Milchpfad in Recklinghausen im Jahre 1938:**

„Bald wird eine ‚Milchstraße‘ daraus“ (118).

P. Reding:

#### **Das „Mitmach-Kino“ des Frank Schmidhaus im Heimatmuseum Waltrop (126).**

T. Beckmann:

#### **Der Fluss wird breiter und flacher.**

Die Lippe wird von ihren Fesseln befreit – Uferentfesselung und Auenentwicklung machen es möglich (134).

K. Burghardt:

#### **Aus der Mobilitäts- und Schulgeschichte Westfalens um 1900.**

Schulbehörden und lokale Verwaltungen reagieren auf jugendlichen Leichtsinn und Vandalismus im Kontext einer sich industrialisierenden Umwelt (142).

D. Schulzki:

#### **Wo fließt der Scherlebach?**

Kurze Überlegung zum Ortsnamen „Scherlebeck“ (157).

G. F. Plenter:

#### **Vom Dorf zum Stadtteil.**

Die Entwicklung Suderwichts im 20. Jahrhundert unter der Schwerpunktsetzung wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Faktoren. Schülerarbeit, Geschichte Grundkurs 2015/2016, Marie-Curie-Gymnasium (160).

M. Kordes:

#### **Heinrich II. und die Bischofskirche in Paderborn.**

Zur ältesten Erwähnung Recklinghausens in einer Kaiserurkunde von 1017 (177).

B. Tischler:

#### **Rede zur Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an Prälat Rolf Linse aus Bottrop am 31. Oktober 2016 (190).**

J. Artschwager:

#### **Künstlerin mit Leib und Seele.**

Die vestische Heimatmalerin Ingrid Hoffschulte-Urginus (196).

E. Masthoff:

#### **In der Hirsch-Apotheke (202).**

U. Backmann:

#### **Zur Geschichte der Rechtsprechung in Haltern (206).**

U. Backmann:

#### **Zur Geschichte der früheren Glashütte in Haltern (211).**

F. Mehrhoff:

#### **Schalke in der NS-Zeit – Ein Propagandaverein Hitlers? (221).**

P. Noçon:

#### **Dimension für die Gegenwart.**

Die Bedeutung des heiligen Ludgerus für das kulturelle Erbe. Eine Untersuchung zum „Europäischen Jahr des Kulturerbes“ (230).

R. Wagener:

#### **Er musste lesen können.** Vom Fronboten zum Bauernboten in Frohlinde (239).

H. Biskup:

#### **Die Reformation in Bottrop, Kirchhellen und im Vest Recklinghausen (250).**

J. Wolters:

#### **Dr. Gabriele Tichy-Voß: „Hauen Sie mit uns auf die Pauke“ (262).**

C. Süberkrüb:

#### **Kreis-Tagebuch 2016/17 (270).**



## MÜNSTERLAND – JAHRBUCH DES KREISES WARENDORF 2018

67. Jg., 2017,  
Hrsg.: Kreisheimatverein Beckum-Warendorf e.V.,  
Dr. Hermann Mesch, Vinnenberger Str. 6,  
48231 Warendorf-Milte, Tel.: 02584 534,  
E-Mail: meschwaf@t-online.de,  
240 S., Abb.,  
ISSN 3-921787-29-9,  
10,00 €.

H. Fortmann:  
**Wadersloher Heimatfreund in Passion.**  
Zum Tode von Hans-Josef Kellner (1944-2017) (10).

J. Hölkemann:  
**Rückblick auf das Leben und Schaffen  
des Wadersloher Heimatdichters Jans Fütting  
und die Bedeutung seines Werkes für die Gegenwart (13).**

H. Fortmann:  
**70 Jahre Heimatverein Wadersloh (24).**

P. Leidingen:  
**Eckpunkte der mittelalterlichen Frühgeschichte Liesborns –  
Beziehungen des Ortes zu Karl dem Großen (25).**

B.-P. Kerkemeyer:  
**Liesborns Reliquien (29).**

K. Luig:  
**Die Heimkehr der Liesborner Äbte –**  
19 Abt-Portraits kommen aus Freckenhorst  
in das „Museum Abtei Liesborn“ zurück (38).

W. M. Schneider:  
**Die Verehrung des hl. Bischofs Nikolaus von Myra in Diestedde (46).**

W. Laukemper:  
**Kirchspielsprovisoren –**  
Funktion und Kompetenz (52).

H. Stratmann:  
**Das Geheimnis der Telgter Pietà (61).**

H. Honermann:  
**Vom Schwerbrocker Leichweg zur Dorffelder Straße –**  
Alte Wege und Bauerschaften in Vorhelm (70).

H. Winterscheid:  
**„Nachricht waß ein Schlüter zu Steinfurth wissen muß“ –**  
Über den Schlüter, einen wenig bekannten Amtsträger  
adliger Gutswirtschaften (75).

P. Gabriel:  
**Keine efeuumspinnene Idylle –**  
Karl Wagenfelds Jugend in Drensteinfurt (77).

R. Hartmann:  
**Der Beelener Pfarrer Bernhard Josef Aldensell  
als Chronist des Siebenjährigen Krieges in seiner Heimat (81).**

W. Schubert:  
**Abenteuerliche Flucht des Ackerknechtes  
Joann Bernard Hessmann,**  
gen. Bullenhaar von Ostbevern im Königreich Preußen  
nach Cincinnati im Bundesstaat Ohio im Jahre 1850 (85).

P. u. E. Heitwerth:  
**Die steenige Mühle in Buddenbaum, Hoetmar (88).**

W. Grabe:  
**„Wo se in Einen dien Bischof empfanget“ –**  
Eine plattdeutsche Fundsache (93).

P. Sacher:  
**Die Schlossflieger (98).**

J. Gojny:  
**Krummdolche in Beckum –**  
Hoher Besuch in der damaligen Kreisstadt im Jahre 1953 oder  
So ändern sich die Zeiten (99).

H. Fonfara:  
**Die Integration der Ostvertriebenen  
in der Gemeinde Everswinkel (104).**

K. Langewand/J. Schröder:  
**Joseph Krimphove –**  
Bürger und Chronist der Stadt (109).

R. Schepper:  
**Als Evakuierter in Warendorf (113).**

K. Senger:  
**50 Jahre Heimatverein Ostenfelde (119).**

E. Schoppmann:  
**Telgtes RAD-Lager im Klatenberg –**  
Ein Stück vergessener Lagergeschichte (124).

R. Hartmann:  
**Eine alte Postkarte erzählt Sassenberger Geschichte (132).**

H. Gövert:  
**Der Kreis Warendorf für Rätsel- und Heimatfreunde (134).**

H. Schürbüscher:  
**500 Jahre Reformation –**  
und wie war das in Beckum? (136).

B. Schneider:  
**Evangelische Kirche in Beckum (141).**

R. Wiedermann:

**Pfarrer Kurt Dettmar, Gründer der evangelischen Gemeinde Wadersloh (146).**

H.-J. Kellner:

**Vor 100 Jahren: Heimkehr mit Hindernissen (153).**

G. Blumberg:

**Laurentianer im 1. Weltkrieg. Berichte von der Front –**  
aus Briefen von Otto Blumberg an seine Warendorfer Familie (Teil 4) (159).

P. Schwake:

**Zur Angelquelle (167).**

R. Hüchtker:

**Naturschutzbestimmungen  
in den ältesten niederdeutschen Flurordnungen (168).**

E. Teigeler:

**„Alles fließt ...“.**

Wie sich die Lippe als Südgrenze Liesborns verändert hat (172).

E. Baxhenrich-Hartmann:

**Der Sassenberger Brook,  
eine Natur- und Kulturlandschaft im Wandel (181).**

F. Kaspar:

**Schulbauten als Zeichen einer neuen Gesellschaft –**  
Der Bau neuer Volksschulen um 1950 in Sendenhorst,  
Warendorf und Telgte (186).

K. Schwinger:

**Das Telgter Rathaus am Baßfeld (195).**

P. Leidinger:

**Reichenbach/Dzierzoniów und Warendorf –**  
Aspekte einer Patenschaft und Freundschaft 1951-2017 (200).

H. Gövert:

**Einzigartige Hilfsbereitschaft –**  
DRK Wadersloh betreut seit 50 Jahren  
das Grenzdurchgangslager Friedland (208).

H. Ulonska:

**Unser Leben braucht Erinnerungen (211).**

E. Gühne:

**„...Konzert im Hause des Bildhauers Bernhard Kleinhans...“ –**

Rückblick auf eine besondere musikalisch-literarische Reihe  
(1988-2005) in Sendenhorst (213).

H. Gövert:

**Laudatio anlässlich der Verleihung  
der Augustin-Wibbelt-Plakette  
an Herrn Wilhelm M. Schneider am 26. November 2016  
im Museum Abtei Liesborn (218).**

K. Langewand:

**50 Jahre Kreisarchiv (224).**

P. Leidinger:

**„Dem inneren Kompass folgend“ –**  
Zum Tod des Malers Willi Sandforth (1922-2017) (226).

L. Sandmann/A. Smieszchala:

**Am 4. August starb Klemens Beckmann –**  
Die Altstadtfreunde Warendorf e.V. trauern  
um ein langjähriges Beiratsmitglied (228).

W. Schneider:

**Dr. Dr. Adolf Smitmans †. Museumsleiter  
in Liesborn 1981-1987 (229).**

P. Leidinger:

**Neue Literatur (231).**



## WESTMÜNSTERLAND – JAHRBUCH DES KREISES BORKEN 2018

Hrsg.: Der Landrat,  
Kreis Borken, Burloer Straße 93, 46325 Borken.  
Red.: Dr. Hermann Terhalle  
mit „Arbeitskreis Kreisjahrbuch“,  
Internet: [www.kreis-borken.de](http://www.kreis-borken.de),  
352 S., Abb.,  
ISBN 978-3-937432-55-7,  
7,50 €.

- E. Schlütter:  
**Neujahrsempfang des Kreises 2017.**  
Ein städtischer Kreis und die Digitalisierung/200 Gäste im Kreishaus (17).
- M. Schlettter:  
**Trennendes hat seine Zeit gehabt.**  
Ökumenischer Neujahrsempfang von katholischer und evangelischer Kirche in Reformationjahr (21).
- A. Dünnebacke:  
**„Das westliche Münsterland kann stolz sein“.**  
Interview mit Regionale 2016-Geschäftsführerin Uta Schneider (23).
- I. Steinhauser:  
**Voraussetzung für die Digitalisierung im Kreis Borken.**  
Versorgung mit schnellem Internet deutlich über dem Bundesdurchschnitt (27).
- H.-G. Krumme:  
**Spendenplattform „Gut für das Westmünsterland“.**  
Unterstützung für gemeinnützige Projekte (29).
- A. Herdering:  
**RVM-Projekt MOVIE im Rahmen der Regionale 2016 (31).**
- U. Wegener/A. Severiens:  
**Gründergeist@Münsterland.**  
Entwicklung einer Vision vom eigenen Unternehmen in der Gründerschmiede Gescher (34).
- M.-L. Perou:  
**People-to-People-EUREGIO-Preis zum neunten Mal verliehen (37).**
- G. Eckstein:  
**Partnerschaftstreffen im polnischen Partnerkreis Breslau/Wrocław (39).**
- R. Benning:  
**25 Jahre Westfälische Hochschule – Campus Bocholt (41).**
- S. Menzel:  
**Wo Talente geschmiedet werden (47).**
- K. Enck:  
**Die Stadtparkasse Bocholt setzt bei der Errichtung ihrer neuen Hauptstelle auf eine zukunftsfähige Gesamtlösung am Neutorplatz (51).**
- H. Andresen:  
**Volles Haus der Beratung für Zuwanderer.**  
Rotes Kreuz im Kreis Borken vereint Angebote an einem Standort (54).
- S. Menzel:  
**Fest der Kulturen hilft Hürden zu überwinden (55).**

- U. Isferding:  
**„Willkommen, egal wo Du herkommst!“.**  
Ein Integrationsprojekt der Fachabteilung Kinder- und Jugendförderung (58).
- H. Andresen:  
**Im Zeichen des Ehrenamtes:**  
„Mit Herz für eine tolle Sache!“.  
Gute Stimmung beim sechsten Rotkreuz-Familienfest (63).
- M. Mensing:  
**Nienborger Bischöfe feiern ihr Goldenes Priesterjubiläum in ihrer neuen Heimat Brasilien (66).**
- K. Gördes:  
**Günther Inhester verstorben.**  
Kultur- und Heimatpflege waren ihm Herzensangelegenheit (70).
- R. Mannheims/L. Thies:  
**25 Jahre RADIO WMW –**  
Erinnerungen an den Beginn des Lokalradios (72).
- M. Schley:  
**Ein Lied für den Fluss.**  
Ganz Viele kamen zum „berkeln“ (76).
- L. Stroetmann:  
**20-jähriges Bestehen der „Vredener Selbsthilfe-Gruppe für psychisch Kranke“ (79).**
- S. Schulz-Kügler:  
**Auf der Reise –**  
1. Phänomexx-Projekt in der Bocholter Lernwerkstatt (81).
- R. Zwillich:  
**„Polska Helau!“.** Gäste aus Dlugoleka feiern Karneval in Velen (83).
- F. Vierhaus:  
**Kaniuar Bacho Gewinner des Bundeswettbewerbs Mathematik.**  
Gronauer Mathe-Ass gehört zu den Besten des Landes (86).
- M. Brüsken:  
**„Raesfeld kocht“ –** Das etwas andere Buch (87).
- J. Barnekamp:  
**Spielfilm-Dreh am Berufskolleg.**  
60-köpfige Crew drehte „Meine teuflisch gute Freundin“ (90).
- K. Gördes:  
**Sportlerehrung des Kreises Borken am 23. März 2017 (95).**
- W. Zaleski/F. Triphaus:  
**Der Sportabzeichenwettbewerb 2016 im Kreis Borken schreibt Geschichte! (101).**

M. Ilgen:

**Steiler Aufstieg mündet in der deutschen Eliteklasse.**

Schiedsrichter Sören Storks aus Ramsdorf pfeift künftig in der 1. Fußball-Bundesliga (105).

M. Fieblinger:

**Europäische Polizeimeisterschaften im Volleyball 2016 im russischen Kazan. Ein Erfahrungsbericht (107).**

H. Seyer:

**Skurios Volleys Borken.**

Spitzensport der Volleyball Bundesliga im Westmünsterland (109).

I. Stasinski:

**Klimaschutzarbeit im Kreis Borken (115).**

H.-J. Frieling:

**Unbekannte Wege durch das geheimnisvolle Vragender Veen.**

Erfahrungsaustausch über den Naturschutz beiderseits der Grenze (118).

W. Wiemold:

**Das Wetter vor 200 Jahren (121).**

K. Wiedau:

**Natur soll sich komplett erholen.**

Nach Ölaustritt im Amtsvenn 2014:

Kavernen umgerüstet/Betroffene Flächen saniert (125).

H. Dickel:

**„Plattes Land“ Kreis Borken –**

mit Bergen und Bülden, Höhen und Tälern (131).

A. Frerker/M. Hillenbrand:

**Naturerlebnisse für Kinder fördern.**

Wettbewerb der NFG regt zur Naturentdeckung an (137).

B. Fritsche:

**Baupersönlichkeiten in Ahaus (Teil 2) (139).**

A. Friedrich:

**Der frühere Raesfelder Schlosspark (149).**

K. Siepe:

**Die Pilze der Landsbergallee in Velen –**

Teil 6. Beitrag zur Pilzflora des westlichen Münsterlandes (152).

K. Gördes:

**Grenzüberschreitender Rettungsdienst des Kreises Borken von Isselburg aus seit dem 1. Mai 2017.**

In Notfällen Einsätze in Dinxperlo und Umgebung (159).

G. Krause:

**Grenzüberschreitende Ausstellung „Nachbarn stellen sich vor“ (161).**

A. Hagemann:

**Soziale Gerechtigkeit, regional und weltweit:**

Auf den Spuren von Alphons Ariens in Enschede und Haaksbergen (164).

N. Eppich:

**Joris Bengevoord – neuer Bürgermeister von Winterswijk (167).**

P. Depenbrock:

**Ein Gedenkstein an der Grenze.**

Enthüllung zu „250 Jahre Burloer Konvention“ (170).

G. Beining:

**Mühle Menke in Südlohn ein Besuchermagnet beim Mühlttag (177).**

C. Endlich:

**Knotenpunkt Kultur.**

Synergien in der Kulturarbeit und die Vision des kult (179).

A. Kühlkamp:

**Kirchtürme romanischen Ursprungs – Baudenkmäler in der Region.**

Türme mit teilweise 1000-jähriger Geschichte und ortsbildprägendem Charakter (185).

U. Brebaum:

**Das Heilige Grab in St. Remigius (190).**

J. Benning:

**Vom Kriegerdenkmal zum Ehrenmal (197).**

M. Mensing:

**Historische Gedenktafel erinnert an Weltkriegsopfer (200).**

H. Andresen:

**20 Jahre „Spielzeugmuseum Max und Moritz“ in Rhede.**

Die Lausbuben-Geschichten von Wilhelm Busch leben auf (203).

A. Valentin:

**Landesmusikakademie NRW –**

Impulse von Heek-Nienborg aus ins ganze Land (209).

K.-H. Tünte:

**Von Orgeln und Organisten in der Pfarrgemeinde St. Martin zu Raesfeld (231).**

A. Böing/E. Schlütter:

**Auch im zehnten Jahr lockt „Trompetenbaum und Geigenfeige“ zahlreiche Besucherinnen und Besucher an (219).**

M. Eichler-Lohmann:

**Die Rock-Pop-Jazz-Fabrik in Borken (223).**

S. Hilbring:

**Kulturquadrat Ahaus (227).**

U. Rosenbaum:

**„Kraftwerk Künstlerdorf“.**

Schöppingen bringt Licht ins Dunkel (230).

H. M. Lange:

**Die Gregorsmesse in der Autobahnkapelle St. Antonius in Tungerloh-Kapellen (Gescher) (235).**

H. Fasel:

**In Borken am richtigen Platz.**

Das neue Christliche Labyrinth auf der „Remigius-Platte“ (239).

G. Buist:

**Kulturelle Rekorde in der Region Achterhoek – Kreis Borken.**

Teil 2: Kreis Borken (241).

E. W. Bohn:

**Geschichte eines Gartenhauses im ehemaligen Gronauer Dinkelgarten (246).**

T. Hacker:

**Archivschatz in 226 Bänden.**

Borkener Stadtarchiv stellt Familienforschern Personenstandsregister ab 1874 zur Verfügung (251).

W. Wilming:

**Den Oberhöfen der mittelalterlichen Siedlung Wisheim (Wessum) auf der Spur (255).**

J. Barnekamp:

**Die Reformation im Westmünsterland.**

Ein Tagungsbericht zur Herbsttagung der Gesellschaft für historische Landeskunde des westlichen Münsterlandes e. V. (260).

J. Stange:

**Ketzer – Hexen & Inquisition.**

Ein Projektkurs am Driland Kolleg (265).

B. Laukötter:

**Was Asbeck mit der Kaiserstadt Wien und Ludwig van Beethoven verbindet (269).**

R. Elsebusch:

**Franz Josef Ritter von Buß.**

Politiker, Sozialreformer, Wissenschaftler, Schriftsteller und Visionär, 1848 Abgeordneter im ersten deutschen Nationalparlament zu Frankfurt für den Wahlkreis Ahaus/Steinfurt und 1850 im Erfurter Unionsparlament für den Wahlkreis Ahaus (274).

J. Kempken:

**Borken am Rhein? (278).**

J. Sondermann:

**Die Eisenbahn in Reken (283).**

L. Bolle/H. Tenbohlen:

**Der jüdische Friedhof in Klein Reken.**

Einst verwildert und vergessen (289).

H. Tenbohlen:

**Die jüdischen Familien in Klein Reken (292).**

C. Holtwisch:

**„Sozial muss es heißen!“.**

70 Jahre Soziale Marktwirtschaft – made in Vreden (297).

C.-M. Frins/M. Schmidt:

**Durch die Maschen gefallen.**

Die vergessene Industrie der Strumpfstrickerei im Münsterland (301).

E. Meisel-Kemper:

**Kreisheimattag im neuen Vredener Heimatzentrum (309).**

S. Menzel:

**Auf den Spuren der Vergangenheit (311).**

B. Kamps:

**Zum Andenken an Wilhelm Hagedorn aus Rhede (313).**

S. Menzel:

**„Die Grenzen sind unangetastet“ (316).**

M. Kleiner:

**40 Jahre Jagdhornbläser Holthausen (319).**

U. Brebaum:

**„Janhinnerk“ – oder Buchweizenpfannkuchen (323).**

M. Rinke:

**Kiepenkerl führt Gäste durch seinen Heimatort.**

Helmut Tücking erzählt Sagen, die sich um Heiden ranken (325).

\*

**Ergebnisse der Landtagswahl und der Bundestagswahl (327).**

V. Tschuschke:

**Neue Heimatliteratur 2016/2017 (332).**

R. Volks-Kuhlmann:

**Chronik des Kreises Borken vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017 (334).**



## UNSER KREIS 2018 JAHRBUCH FÜR DEN KREIS STEINFURT

31. Jg., 2017,

Jahresthema:

**Muskelkraft und Pferdestärken.**

Hrsg.: Kreis Steinfurt und Kreisheimatbund Steinfurt.

Red.: Angelika von Dewitz-Krebs u. a.,

Tel.: 0251 278939,

E-Mail: jahrbuch@vondewitz-krebs.de.

275 S., Abb.,

ISBN 978-3-946805-02-1,

10,00 €.

B. Alt:

**Pferdestärkste Region Deutschlands.**

Reitsport ist im Münsterland ein wichtiger Wirtschaftsfaktor (13).

A. Leufker:

**Auto-Suggestion (17).**

R. Menebröcker:

**Abschied von den „lieben Gäulen“.**

Pferde waren im Ersten Weltkrieg ein wichtiges Transportmittel (21).

A. Zählisdorf-Maeder:

**Technische Hilfen für harte Handarbeit.**

Das Traktorenmuseum zeigt landwirtschaftliche Fahrzeuge (23).

D. Brunsmann:

**Als die Pferde Reifen bekamen.**

Der Arzt Dr. Max Borchers besaß 1908 das erste Automobil des Ortes (29).

H.-J. Pape:

**Post nur dienstags und samstags.**

Ständige Verbindung entstand erst zum Ende des 18. Jahrhunderts (35).

A. Weide:

**Ziegen, Pferde und der eigene Bizeps.**

Mobilität und Arbeit wandelten sich nur sehr zögerlich im Dorf (41).

F. Bosse:

**Attraktion mit Zugkraft.**

Rodler und Touristen fahren gerne mit der TWE zum Bismarckturm (49).

E. S. Kroll:

**Wasser so weiß wie Milch.**

Pferdefuhrwerk und Kutscher landeten unfreiwillig im Ewaldibach (53).

M. Kiffmeyer:

**Liebling der Bergleute.**

Kleine Pferde kamen auch bei der Arbeit unter Tage zum Einsatz (55).

G. Berkemeier:

**Beschwerlich und gefährlich.**

Holzernte fand bis ins 20. Jahrhundert mit Pferden statt (61).

H. Freese:

**Wanderschuhe/Wunderschuhe (65).**

O. Maeder:

**Wieder mit dem Ortskern verbunden.**

Seit 2002 nutzen besonders ältere Bewohner gerne den Bürgerbus (67).

R. Borgmann:

**Zwei Männer – ein Gedanke (72).**

R. Menebröcker:

**Volksfest in der Hollicher Heide.**

Auf der Pferderennbahn fanden zahlreiche Wettbewerbe statt (73).

W. Janning:

**Motor mit buchstäblich einem PS.**

Der Förderverein des Heimathauses restaurierte alten Pferdegepöpel (75).

A. Schwarz:

**Ponyzeit (77).**

H. Freese:

**Findelauto (78).**

H. Brügge:

**In Pferdekarren über Stock und Stein.**

Orgeln wurden oft in Einzelteilen transportiert und vor Ort zusammengebaut (79).

K. Perrey:

**Radfahren: Unterwegssein und Ankommen (84).**

G. Achterkamp:

**Die Totenruhe zurückgegeben.**

Gräber der Kinder von Zwangsarbeiterinnen wurden zur Gedenkstätte (89).

J. Gaffrey:

**„Falsche“ Pfeilspitze – echter Dolch.**

Steinzeitliche Fundstelle mit ungewöhnlicher Entdeckungsgeschichte (95).

B. Hammerschmidt:

**Nur die Jüngste überlebte.**

Die jüdische Familie Block wurde Opfer der Nationalsozialisten (103).

K. Offenberg:

**„Junger Mann zum Mitreisen gesucht!“**

Bei der Kirmes in den 60er Jahren blieben einige Wünsche unerfüllt (107).

W. Feld:

**Familienname als Stolperstein.**

Jüdische Bürger beantragen Umbenennungen zur besseren Integration (109).

S. Kreyenschulte:

**Schwierige Umbruchphase.**

Die frühe „Preußenzeit“ war geprägt durch Armut und Hunger (119).

C. Spannhoff:

**Die Kirche kam später ins Dorf.**

Ursprüngliche Datierung auf das 9. Jahrhundert ist nicht korrekt (123).

A. Janßen:

**Von der Königsstraße zur Radroute.**

Horstmarer Landweg: Alte Verbindung zwischen Münster und Deventer (129).

L. Klinke:

**Rekonstruiert ohne zu verändern.**

3D-Modell zeigt ursprünglichen Zustand der Großen Sloopsteene (133).

F. Hilge:

**Pauken mit Bengel und Hermännchen.**

Die alte Landschule Ringel 1 steht heute im Mühlenhof in Münster (141).

A. Schaper:

**Zwischen Hunger, Tod und „Revolution“.**

Das Jahr 1918 war geprägt von verschiedenen Ereignissen (149).

G. Aders:

**Baukostenüberschreitung anno 1882.**

Kirchenerweiterung forderte die Spendenbereitschaft der Gläubigen (155).

B. Frahling:

**Jahrhundertwinter drehte den Ölhahn zu.**

Wirtschaft und Bürger waren nicht vorbereitet auf die Katastrophe (163).

W. Elling:

**Ein Taler Lohn für vier Hasen.**

Das freiwillige Stift beschäftigte eigenen Jäger und „hünerfengern“ (167).

W. Wienkämper:

**„Schatzgrube“ unterm Kopfsteinpflaster.**

Ausgrabungen auf dem Kirchplatz förderten eine Vielzahl Funde zutage (169).

W. Johannemann:

**Kein Draht zu Westerkappeln.**

Heutige Gemeinde entstand erst bei der Kommunalreform 1975 (175).

G. Berkemeier:

**Vom Selbstversorger zum Konsumenten.**

Menschliche Eingriffe veränderten Landschaft und Bewohner immer wieder (181).

L. Kurz:

**Bedeutende Handelsroute für Fuhrwerke.**

Der Hessenweg verdankt seinen Namen nicht feindlichen Truppen (186).

C. Spannhoff:

**Siedlung am Quellenwald.**

Name der Bauerschaft Dresselhausen ist schwer zu ergründen (190).

H. Richter:

**Mehr als 40 Musiker, eine Auszeichnung.**

Symphonieorchester Rheine erhält den Kulturpreis des Kreises 2016 (192).

F. Mahlmann/C. Westenberger:

**Dialog mit unterirdischem Baudenkmal.**

„Echolot[e]“ im Eiskeller zeigte Kunst in Dunkelheit und Kälte (196).

J. Schlieper:

**„Die Ems muss wieder krumm werden!“**

Naturschützer Heinz Rinsche erhielt den Brauchtumspreis des Kreises (204).

W. Heukamp:

**Wärmequelle Torf.**

Denkmal erinnert an die Bedeutung des Heizmaterials aus dem Moor (207).

V. Britten:

**Musik kann man auch mit Füßen machen.**

Steptänzerin Meriel Arens erhält den Sparkassen Nachwuchspreis (209).

H. Michaelis:

**Bedeutende steinerne Zeitzeugen.**

Heimatvereinsmitglieder retten alte Grabmäler vor der Zerstörung (212).

S. Veer:

**Ein Europäer, der den Kreis Steinfurt prägte.**

Ehemaliger Oberkreisdirektor Dr. Heinrich Hoffschulte verstorben (214).

B. Hölscher:

**Auf der Suche nach verlorenen Schätzen.**

Silke Fürniß ist oft mit ihrem Metalldetektor draußen unterwegs (217).

E. Weichel/S. Rauer:

**Reformator der Grafschaft.**

Johannes Pollius verkündete als Erster das „Augsburger Bekenntnis“ (223).

H. Freese:

**Roter Pfeil in weißer Nacht.**

Schnellzug passiert in Russland einen denkwürdigen Ort (229).

W. Witte:

**Die Stimme des Münsterländer Platts.**

Brauchtumspreisträgerin Helene Diekel mit 90 Jahren gestorben (237).

F. Mehl:

**Fahrradhändler, Chauffeur, Gastwirt.**

Ludwig Otto war ein umtriebiger und erfolgreicher Geschäftsmann (239).

R. Hakmann:

**Bauernschrank mit Geheimnis.**

Flaschenpost enthielt eine Botschaft aus dem 19. Jahrhundert (243).

J. Brinker:

**Helferinnen in allen Lebenslagen.**

Thuiner Franziskanerinnen betrieben 40 Jahre lang eine „Sozialstation“ (247).

M. Niesert:

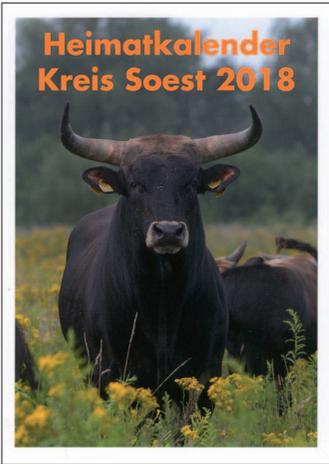
**Versorgen statt entsorgen.**

Die „Tafel“ verkauft aussortierte Lebensmittel preiswert an Bedürftige (254).

R. Hakmann:

**Traditionsbewusst, heimatverbunden.**

Brauchtumspreisträger Willi Untiet starb im Alter von 87 Jahren (261).



## HEIMATKALENDER KREIS SOEST 2018

Hrsg.: Kreis Soest,  
 Red.: Dr. Peter Kracht,  
 Handwerkstraße 3, 59427 Unna,  
 Tel.: 02303 53503.  
 144 S., Abb.,  
 ISBN-13 978-3-928295-55-0,  
 9,60 €.

\*

### Kalendarium (6).

B. Beyer:

#### Ziegeleien im Kreis Soest im 20.

Jahrhundert – ein Überblick.

Fachadressbücher sind eine aufschlussreiche Quelle (30).

M. Hucklebrink:

#### „Wer etwas zu sagen hat, der rede jetzt und schweige nachher“.

Im Lippstädter Metzgeramtshaus wird mit Liebe zum Detail die Tradition gepflegt (34).

K. Fischer:

#### Helle Freude auch am dunklen Bier.

Die Erfolgsgeschichte der Warsteiner Brauerei begann schon im Jahr 1753 (38).

H. Fröhlich:

#### Edler Tropfen nach alter Tradition.

Die Feinbrennerei Wilhelm Northoff in Lippetal-Hultrop besteht schon seit 1787 (42).

M. Görge:

#### „Neue Hufe gibt es auf Rezept!“.

Hufschmied Christoph Borgschulte aus Anröchte hat auch eine künstlerische Ader (47).

H. Fröhlich:

#### Die Sauerländer Edelbrennerei.

Eine Whisky-Destille im Land der tausend Berge – Wie kann das denn sein? (50).

K. Kortmann:

#### Vom Arme-Leute-Brot zur exklusiven Delikatesse.

Handwerk mit Tradition: In Soest ist die „älteste Pumpernickel-Bäckerei der Welt“ zu Hause – seit 1570 (54).

K. Fischer:

#### Unser tägliches Brot ...

Die Zahl der Bäckereien ist in den letzten Jahren im Kreis Soest deutlich zurückgegangen (58).

D. Lange:

#### Warstein – Frühes Zentrum der eisenverarbeitenden Industrie.

Ein Rückblick auf Entstehung und Tradition (61).

D. Lange:

#### „Kohlmarkt“, „Köhlerfamilien“ und „Köhlerwochen“.

Zur Geschichte der Köhlerei in Warstein und Hirschberg (65).

A. Becker/F. Sommer:

#### Musealer Schauplatz und kreatives Forum.

Der „Förderverein Heimatpflege und traditionelles Brauchtum Rüthen e. V.“ und sein „Handwerkerdorf“ (70).

K. Fischer:

#### Steinbauten zum Lobe Gottes.

Der Beruf des Steinmetzes eröffnet heute ein breites Betätigungsfeld – Nachwuchssuche schwierig (76).

F. Heinze:

#### Mittelalterliche Salzproduktion in der Stadt Soest.

Ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für die Stadtentwicklung (80).

M. Jolk:

#### 800 Jahre Stadtrechte für Werl.

Eine Urkunde gibt es nicht – aber stichhaltige Indizien (84).

K. Böning:

#### Der Scheinflugplatz im Stocklerner Bruch.

Heute ein wichtiger Rückzugsort für Tiere und Pflanzen (88).

H. Platte:

#### Scheda: Kloster – Rittergut – Landwirtschaftlicher Betrieb.

Erstmalige Erwähnung schon in einer Urkunde aus dem Jahr 1147 (90).

U. Lör:

#### Kulturkampf vor Ort.

Die von Mellin'sche Stiftung im Kreuzfeuer der überregionalen Presse (1874-1876) (94).

J. Tommke:

#### Festwoche zum 800. „Geburtstag“.

Geseke feiert das Stadtjubiläum mit vielen Höhepunkten (99).

B. Pusch:

#### 40 Jahre Kreisarchiv Soest.

Umzug soll auch für bessere Nutzermöglichkeiten sorgen (105).

P. Kracht:

#### Die Schlacht bei Bremen.

Rheinische Söldnertruppe überfiel 1586 die Stadt Werl (110).

M. Keller:

#### Eine Website für den Kreis Soest nur für Kinder.

Neuer Internetauftritt informiert 6- bis 12-Jährige (113).

M. Moers:

#### Der Wildpark in Völlinghausen.

Ein lohnendes Ziel für große und kleine Naturbeobachter (116).

O. Schmidt:

**Entdecken, Forschen, Ausprobieren.**

Die Westfälischen Salzwelten bereichern eindrucksvoll das Kulturangebot im Kreis Soest (119).

K. Sarrazin/K. Bosse:

**Vogelschießen mit Folgen.**

Eine alte Schützen-Geschichte aus Hirschberg (122).

I. Maas-Steinhoff:

**„Kunst soll den Alltag des Menschen durchdringen“.**

Der Raumkünstler und Stararchitekt Bruno Paul (1874-1968) und seine Soester Bauten (124).

W. Marcus:

**Umtriebiger Solbadgründer.**

Franz Erdmann war auch Mitbegründer des ersten westfälischen Bienenzuchtvereins in Westernkotten (128).

M. Moers:

**Von „Zeche Gneisenau“ in das Reich der Schwibbögen.**

Filigrane Kunstwerke erfordern stundenlange Arbeit (130).

W. Riebniger:

**Engagiert in der Kreisverwaltung und im Ehrenamt.**

Kreisdirektor a. D. Dr. Wolfgang Maas 74-jährig verstorben (132).

M. Jolk:

**Partnervermittlung Anno 1917.**

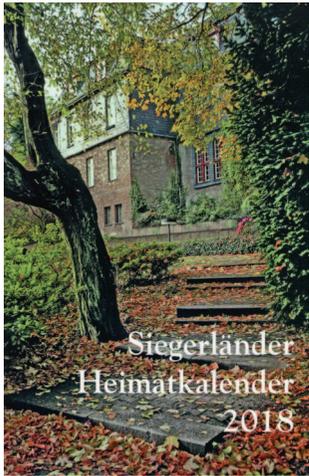
Eine Heiratsanzeige aus dem „Leo-Blatt“ (134).

\*

**Orden und Ehrenzeichen (135).**

\*

**Totenehrung (136).**



## SIEGERLÄNDER HEIMATKALENDER 2018

93. Jg.

Hrsg. vom Siegerländer Heimat-  
und Geschichtsverein e.V., Siegen.

Red.: Gunhild Müller-Zimmermann.

Verlag Vorländer, Siegen 2017.

214 S. Text, 10 S. Anzeigen,

10,00 €.

\*

### Kalendarium (8).

\*

### Die geografische Lage von Siegen (34).

\*

Zeit- und Festrechnung 2018 (36).

\*

### Den Toten ein ehrendes Gedenken (37).

W. Lerchstein:

#### Der seltene Märzenbecher im Sindernbachtal.

Geschichte eines alten Naturschutzgebietes bei Walpersdorf (56).

B. Steuber:

#### Ierwije Luche on donkelbloae Veilcher.

Lauch kündigt mitten im Winter schon vom Wachstum (64).

N. Stötzel:

#### Durch Stollen und Schächte.

Der längste Untertage-Weg des Siegerlandes (68).

B. Steuber:

#### Onke? Wat es dat da?

Wie man den Kröten über den Weg hilft (82).

G. Müller-Zimmermann:

#### Zwei Monate Einsamkeit.

Von Siegen nach Santiago de Compostela (84).

\*

#### Eine Lebensader.

Die Autobahn schloss die Region an die „weite Welt“ an (96).

H. Weber:

#### Autobahn-Plan im Wittgensteiner Land.

Schon 1935 existierten Überlegungen (108).

U. Schmidt:

#### Neue Straßenführung, neue Brücke.

Die Weißbrücke am Löhrtor wurde vor 240 Jahren gebaut (110).

R. Golze/N. Stötzel:

#### Weiter Weg eines Förderturms.

Von Müsen in die Normandie (114).

A. Wollschläger:

#### Schweres Erbe der Burgenfreunde.

Turm der Ginsburg wird 50 Jahre alt (122).

A. Becker †:

#### Sumus fratres quinque ... die fünf Brüder der Rosen (128).

U. Lückel:

#### Die „Kehrseite“ der Reformation.

Die Verarmung Girkhausens (136).

T. C. Elkar:

#### Ordnung, Zwist, Politik.

Auch in Wittgenstein stritt man über den rechten Glauben (150).

T. C. Elkar:

#### Am Anfang waren Graf und Gräfin.

Wie das Siegerland evangelisch wurde (156).

W. Lerchstein:

#### Als Ärztin „auf der Pirsch“.

Dr. Tony Riecke, eine Deuzer Landärztin (162).

E. Isenberg:

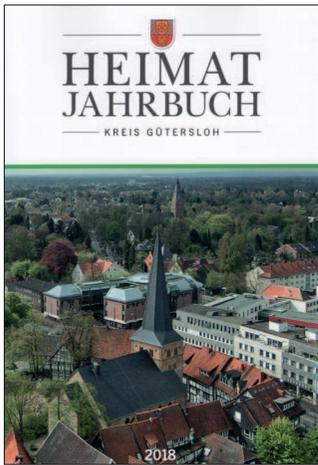
#### Leidige Leibchen.

Als die „Botzeträger“ zu kurz waren ... (182).

\*

#### Siegerländer Chronik

vom 1. September 2016 bis 31. August 2017 (187).



## HEIMATJAHRBUCH KREIS GÜTERSLOH 2018

Hrsg.: Kreis Gütersloh in Zusammenarbeit  
mit dem Kreisheimatverein Gütersloh.  
Red.: Ralf Othengrafen. Flöttmann Verlag,  
Gütersloh 2017.  
225 S., Abb.,  
ISBN 3-87231-094-1,  
12,60 €.

\*

2017/2018.

### Veranstaltungen & Termine im Kreis Gütersloh (6).

M. Beine:

#### Herrschaft und Gemeinde.

Die Residenzstadt Rietberg und ihre Grafen 1300 bis 1800 (I) (12).

J. Damme:

#### Napoleon versteckte sich im Internet:

Die Digitalisierung eröffnet Heimatforschern neue Welten (28).

J. W. Glaw/S. Spiong:

#### Neues zum historischen Zentrum von Gütersloh:

Befunde einer archäologischen Ausgrabung (34).

A. Huss:

#### „Nichts wie Armuth, Noht und Leiden“.

Aus den Kindheits- und Jugenderinnerungen des Verlers Anton Meinholz (40).

F.-W. Kersting:

#### Der „Erinnerungsort Hermann Simon“.

Zum Wandel des Gedenkens an den Gütersloher Anstaltspsychiater (50).

J. Sudhölter:

#### Die Partnerstädte Oldenzaal und Rheda-Wiedenbrück und ihre früheren jüdischen Mitbürger (60).

R. Westheider:

#### Christian Ludolph Reinhold und die visuelle Geschichte Reckenbergs und Ravensberg (66).

R. Westheider:

#### Eine Fahne für Bonn von „Beethoven-Hantke“, einem politischen Außenseiter aus Vermold (72).

N. Ellermann/G. van den Bongard:

#### Die Langenberger Brauerei Gebrüder Dittmann.

Bayerisches Bier in Westfalen (76).

H. Jung:

#### Die Langenheide bei Theenhausen.

Vom gemeinsamen Weideland zum gemeinsamen Schul-  
und Vereinsstandort dreier Dörfer (82).

G. Potthoff:

#### Die Entwicklung Schloß Holtes begann mit dem Bau der Eisenbahnlinie Brackwede – Paderborn (88).

J. Sängler:

#### Vor 80 Jahren:

Bau der Autobahn im Kreis Wiedenbrück (II) (96).

M. Borner/D. Toman:

#### Einzigartiges Naturschauspiel.

Die Leberblümchenblüte auf dem Jakobsberg in Amshausen (106).

C. Peters:

#### Wie ein Findling in der Wiese.

Der Erweiterungsbau des Peter-August-Böckstiegel-Museums (112).

K.-P. Schillig:

#### Die Alte Lederfabrik in Halle ist zu einem Zentrum der Kunst geworden (120).

H. Schumacher:

#### Ein Leben für die Kunst.

Der Bildhauer Bruno Buschmann (128).

M. Wöstheinrich:

#### Haupt- und Realschulen in Harsewinkel und Herzebrock sind Geschichte (134).

J. Gerhards:

#### Unterwegs auf dem Pium Patt.

Ein Stadtpaziergang durch Borgholzhausen (140).

A. Wiedenhaus:

#### Der Verkehrsübungsplatz in Harsewinkel: „Kupplung langsam kommen lassen!“ (145).

M. Neitemeier:

#### 25 Jahre Radio Gütersloh.

Vom totalen Experiment zum absoluten Marktführer (148).

M. Bleisch:

#### Betrachtungen zum Lutherjahr 2017.

Ravensberger Familien- und Kirchengeschichte im Wechselspiel (156).

F. Brauns:

#### „Ja, so bunt und vielfältig ist Kirche“.

Der evangelische Kirchenkreis Gütersloh zeigt sich von seiner Sonnenseite (168).

A. Heim:

#### 50 Jahre Gemeindehaus Werther:

Ein Kind der 68er und die Gemeinde feiern Goldene Hochzeit (175).

W.-A. Lewe:

#### Reformation – Die Einführung der neuen Lehre in der Herrschaft Rheda (182).

E. Möller:

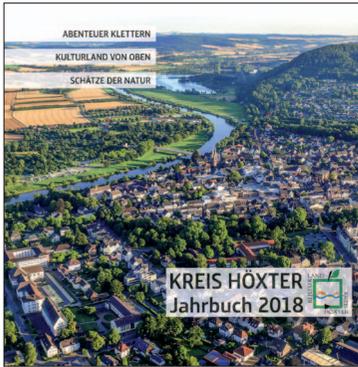
#### Eine moderne Kirche für Harsewinkel.

St.-Paulus-Kirche nach Plänen von Hans Schilling vor 50 Jahren eingeweiht (188).

J. Ossenbrink:

#### Den Bauern in die Ställe geschaut.

Aufzeichnungen über den Herzebrocker Blutzehnten von 1515 bis 1831 (194).



## JAHRBUCH KREIS HÖXTER 2018

Hrsg.: Kreis Höxter,  
Moltkestraße 12, 37671 Höxter.  
Red.: Klaus Schumacher u.a.,  
276 S., Abb.,  
ISBN 978-3-95954-033-9,  
9,90 €.

M. Schrader:

**Eine große Attraktion für die Region:  
Neue Sportanlage in Brakel zieht viele Menschen an.**  
DAV Kletterzentrum Ostwestfalen-Lippe (11).

J. Kohlhasse:

**150 Jahre Höxter.**  
König-Wilhelm-Gymnasium (17).

H. Grimm:

**NRW-Ministerpräsident Armin Laschet hält Festansprache.**  
600 Jahre Stadtrechte in Beverungen (23).

K. Gröne:

**Polizei-Leitstelle in Höxter.**  
Rund um die Uhr erreichbar (27).

H. Pump-Uhlmann:

**Heimatwerker Nieheim.**  
Wer baut, der bleibt (31).

R. Schwiete:

**40-jähriges Bestehen.**  
Volkshochschule Höxter-Marienmünster (37).

B. Schwannecke:

**„Das schöne Weserbergland von oben gefällt  
mir immer noch am besten“.**  
Wiesemeyer fliegt an die Weltspitze (43).

P. Jansen:

**Typisierungsaktion am Städtischen Gymnasium Steinheim.**  
Lebensspender werden (47).

M. Kämpfer:

**Neue Wache in Warburg – Jubiläum des Notarztsystems.**  
Rettungsdienst gut aufgestellt (51).

B. Humborg:

**Verbindungen zum Haus Graf von der Asseburg.**  
Jagderlebnisse auf der Emder Höhe (57).

S. Polzin:

**Nicolas Fiekens und Benedikt Lohmann  
leben und arbeiten in Brakel.**  
Bewusste Entscheidung für den Heimatort (65).

M. Robrecht:

**Helga und Manfred Schröder möchten mit  
generösen Stiftungen zu Engagement motivieren.**  
Drei neue gemeinnützige Einrichtungen (71).

F. Kaspar:

**Gebäude als historische Spuren im Ortsbild von Amelunxen.**  
Ein Dorf mit mehreren Konfessionen (77).

R.-O. Kreie:

**Das Kreisarchiv Höxter im Archivportal-D.**  
„Hier ist der Bär los!“ (87).

E. Würzburger:

**Vom Kriegerehrenmal zum Friedensmahnmal.**  
Kriegerdenkmale in Höxter (91).

S. Lücking:

**Eine große Türkin starb (103).**

W. Grabe:

**1816 wurden die Vorgängerkreise Brakel, Warburg  
und Höxter gegründet.**  
200 Jahre Kreis Höxter (Teil 1) (107).

R.-O. Kreie:

**Rückblick auf zwei Jahrhunderte Kreis(verwaltungs)geschichte.**  
200 Jahre Kreis Höxter (Teil 2) (117).

P. Möhring:

**Karl Brinkmüller zum Gedenken.**  
Ein Leben im Dienste am Gemeinwohl (125).

W. Kruck:

**Ein deftiger Dorfbrauch in Vinsebeck.**  
Der Strohkerl (131).

D. Meyhöfer:

**Familienbetrieb Valentin in dritter Generation –  
eine Höxteraner Erfolgsgeschichte.**  
Bleiben lohnt sich (137).

M. Loewen u. a.:

**Hintergründe von der Antragstellung bis zur Auszeichnung.**  
Die Stadt Willebadessen wird Bioenergie-Kommune 2016 (143).

H. Lüdeling:

**Interkommunal zum integrierten kommunalen Entwicklungskonzept.**  
Borgentreich und Willebadessen nutzen neue Förderangebote (147).

H.-J. Wiegand:

**Die Vorzüge von Stadt, Bad und Region  
beim 70. Landesgeburtstag beworben.**  
Bad Driburg auf dem Nordrhein-Westfalen-Tag 2016 in Düsseldorf (153).

B. Schwannecke:

**Expertin Alexandra Wachendorfer hat Zukunft der Unternehmen im Blick.**

Zum Thema „Frau und Beruf“ gehört auch „Mann und Familie“ (157).

S. Schauf:

**Neue Vorstandsstrukturen für die aktuellen Herausforderungen in unseren Vereinen.**

Vereinsarbeit ist Teamarbeit (165).

F. Ostkämper:

**Ausstellung zum 100. Geburtstag von Jacob (Otto) Pins (1917-2005).**

Seine Landschaften mögen in Israel sein, aber die Bäume sind in Höxter geblieben (171).

D. Potthast:

**Spielleute des Kreises Höxter präsentieren deutsche Kultur in Shanghai.**

Tambourklänge im fernen China (177).

W. Braun:

**Hans Jürgen von der Wense hat auch das Corveyer Land erkundet.**

Wandern, sehen, schreiben (183).

N. Schroeder:

**Exemplarisch im Kreis Höxter an den Schulen der Brede.**

Projekt Medienscouts NRW (189).

S. Polzin:

**Ein Rückblick aus Sicht des Kreises Höxter.**

Veränderungen beim Kulturkreis Höxter-Corvey (195).

H.-D. Krus:

**Auf den Spuren der „Judenbuche“ und ihrer Verfasserin im Kreis Höxter (207).**

J. Köhne:

**Am 9. Juli 2017 vollendete der Heimatdichter Anton Riesel sein 100. Lebensjahr.**

Jeder Tag war ein Geschenk (215).

S. Flörke:

**Leidenschaft für das kreative Entdecken – am liebsten in der Natur.**

Künstlerin Heidrun Becker im Porträt (219).

B. Schackers/M. Werner:

**Innovatives Konzept hilft bei der Steuerung landschaftsprägender Bauvorhaben.**

Einheitliche Bewertung des Landschaftsbildes im Kreis Höxter (225).

T. Haus-Maciej u. a.:

**Ein neues Zuhause für Zauneidechse, Schlingnatter und Co. (237).**

R. Kaufmann:

**Naturerlebnis in der Egge.**

Faszinierende Schmetterlinge (243).

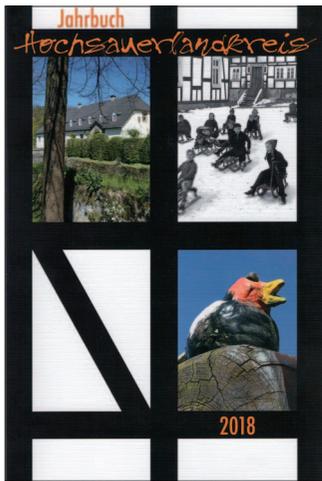
B. Beinlich/F. Grawe:

**Ergebnisse des LIFE+-Projekts können sich sehen lassen.**

Vielfalt auf Kalk (247).

\*

**Jahresrückblick (255).**



## JAHRBUCH HOCHSAUERLANDKREIS 2018

Hrsg.: Der Landrat des Hochsauerlandkreises.  
 Schriftleitung: Norbert Föckeler  
 u. a. Podszun-Verlag Brilon,  
 2017. 142 S., Abb.,  
 ISBN 978-3-86133-169-7,  
 12,90 €.

M. Schmitt:

**„... um ihren Feriencommers, dessen Verlauf ein glänzender war, zu feiern!“**

Aus den Anfangszeiten des katholischen Farbenstudententums im Sauerland: Der Sauerländische CV-Philisterzirkel (7).

F. Schumacher:

**Das „Offene Atelier“ am Rothaarsteig in Brilon.**

Ein idealer Schauplatz für Kunst in der Natur (21).

C. Schlering-Bertelsmeyer:

**August-Macke-Preisverleihung 2017 an den Bildhauer Michael Sailstorfer (39).**

F.-J. Keite:

**200 Jahre Radfahren – Zehn Jahre SauerlandRadring.**

Eine Erfolgsgeschichte rund um das Fahr(Rad) (45).

B. Michels:

**Illegale „Hausbesetzung“ für ein „hehres Ziel“.**

Das Westfälische Schieferbergbau- und Heimatmuseum in Schmallenberg-Holthausen (53).

H. P. Schmitt (†):

**Das Kulturdenkmal „Alte Sägemühle“ in Remblinghausen (67).**

H. Somplatzki:

**Tradition ist die Bewahrung des Feuers (77).**

W. Kuhne:

**Erinnerung an Martin Luther.**

Seine Bedeutung für das Sauerland (85).

W. Saure:

**Der Neheimer Künstler Wilhelm Ritterbach malte Reichskanzler Marx (95).**

W. Stichmann:

**Die Vogelwelt der Talsperren im Wandel der Zeiten.**

Mit Fotografien von Bernd Stemmer (101).

U. Biene:

**Sauerländer Schützenvorstände geben sich kämpferisch und gehen offensiv in die Zukunft (111).**

C. Caravante:

**„stadt.land.text“.**

Als Regionsschreiber unterwegs im Sauerland (117).

C. Schlömer:

**Über die „späten Briloner Hexenprozesse“.**

Der Briloner Heimatbund Semper Idem und das Museum Haus Hövener (127).



## JAHRBUCH KREIS UNNA 2018

Hrsg.: Kreisheimatpfleger Dr. Peter Kracht.  
 Red.: Elke Kieninger  
 unter Mitwirkung des Kreisarchivs Unna.  
 Horschler VerlagsGmbH,  
 Unna 2017.  
 162 S., Abb.,  
 ISBN 978-3-944430-09-6,  
 9,80 €.

W. Patzkowsky:

### **Die Geschichte der Befestigungsanlagen.**

Unnas erster Verkehrsring – ein Wallgang entlang der Stadtmauer (9).

C. Gewitzsch:

### **Schulweg und Schulpflicht – ein Dilemma, nicht im Amt Bork.**

Mit Holzschuhen über Stock und Stein (17).

D. Gewitzsch:

### **Auf den Straßen lauerten vor 200 Jahren viele Gefahren.**

Von Wegewärtern und Chausseeaufsehern (23).

S. Smulka:

### **Ein Wegebuch am geografischen Mittelpunkt der Stadt.**

260 berührende Grüße von Unnas Pilgerastplatz (33).

W. Lehnemann:

### **Einst zogen die Viehherden bis nach Köln.**

Der „Ochsenweg“ – eine alte Straße durch Lünen (35).

M. Litzinger:

### **Die Werner Straße in Bergkamen wurde vor 150 Jahren zur Chaussee.**

Vom einsamen Sandweg zur überlasteten Bundesstraße (41).

S. Melenk:

### **Die Keller der Lindenbrauerei in Unna.**

Es riecht nach Muff und Malz: Ein Labyrinth tief unter der Erde (45).

K.-H. Stoltefuß:

### **Der lange Weg zu befestigten Straßen am Beispiel Heeren-Wewes.**

„Um wie viel ist der Landmann auch hier klüger geworden“ (49).

K. Klingner:

### **Ein Rundweg mit 16 Stationen durch die Lüner Lippeaue.**

Was der Kammolch oder Herr von Freytag zu sagen haben (55).

F. Niklowitz:

### **Das Recht der Geldgeber, „hinter diesem Bilde begraben zu werden“.**

Eine besondere Form des Sponsorings: Der Kreuzweg in Selm-Bork (61).

H. Störmer:

### **Unterwegs auf dem Jakobsweg in Lünen.**

Auf sicherer Route: Einst folgten die Pilger den Kaufleuten (63).

A. Leider:

### **Vom Haarstrangdorf nach Fröndenberg.**

Auf alten Wegen: Hier pulsierte einst das Leben (67).

K. Basner:

### **Das Dorf Hemmerde, der Hellweg und die Landesgrenze.**

„... für Fuhrwerk nicht mehr zu passieren“ (71).

J. Cornelissen:

### **Für Heimatpflege und gute Nachbarschaft.**

Der Schnadegang – ein alter Rechtsbrauch lebt wieder auf (79).

J. von Nathusius:

### **Kirch-, Schul- und Pilgerwege im Raum Fröndenberg.**

Wenn der Gottesdienstbesuch zur Herausforderung wird (93).

A. Leider:

### **Grenzen und Grenzwege zwischen den Kirchspielen Buren und Lünen.**

Die Pastorenbrücke im Bimbergtal (99).

P. Kracht:

### **Das Römerlager wurde per Schiff versorgt.**

Von Xanten nach Oberaden – immer die Lippe aufwärts (103).

V. Sons (†):

### **Eine unerwartete Begegnung.**

Der Alte Fritz und der Schmied von Beckinghausen (107).

H. Delkus:

### **Dr. Georg Wiesner (1884-1931).**

Unruhige Zeiten. Warum es Unnas Bürgermeister 1919 nach Görlitz zog (113).

J. Börste:

### **Der Polizist Arthur Zebrowski. „Der Mann, der den Weltkrieg ausblies“ (117).**

J. von Nathusius:

### **Der Sanitätsrat und seine Familie hinterließen Spuren.**

Viel mehr als ein Arzt – Dr. Friedrich Bering in Fröndenberg (125).

H. Delkus:

### **Die Geschichte des Bergmann-Verlags.**

Fußballbilder: Das Wunder aus Unna (133).

S. Melenk:

### **Anne Höltkemeyers Kneipe ist nach einer langen Reise angekommen.**

Aus der Galerie Buhre wird die Spelunke zur alten Unke (137).

G. Höneise:

### **Im Ostbürener Wald finden sich Reste einer alten Landwehr.**

Statt Stadtmauer: Wälle und Gräben schützten die Dörfer (141).

H. Störmer:

### **Ein Kulturprojekt für Grundschüler in Lünen.**

Mit den Kulturstrolchen auf Entdeckungstour entlang der Lippe (143).

W. Börste:

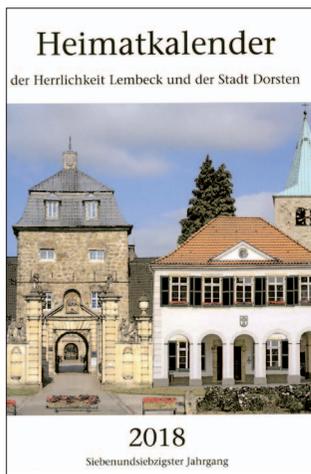
### **Das Beispiel Bönen.**

50 Jahre Kommunale Gebietsreform in Nordrhein-Westfalen (149).

H. Fertig-Möller:

### **Westfälische Städtebündnisse im Mittelalter.**

Der „Werner Bund“ wies den Weg zur Hanse (157).



## HEIMATKALENDER DER HERRLICHKEIT LEMBECK UND DER STADT DORSTEN 2018

77. Jg.  
Hrsg.: Heimatbund Herrlichkeit Lembeck  
und Stadt Dorsten e.V.,  
Red.: Dr. Edelgard Moers u. a.,  
Internet: [www.heimatbund-herrlichkeit.de](http://www.heimatbund-herrlichkeit.de),  
306 S., Abb.,  
10,00 €.

\*

### Kalendarium 2018 (16).

S. Diebäcker:

#### Der Aufräumer.

Johannes Humbert ist der Unternehmer des Jahres 2016 in Dorsten (40).

E. Moers:

#### Das Herz von Ursula Brandstädter schlägt für die Heimat (42).

W. Markus:

#### Doppeljubiläum des Autors Reinhart Zuschlag (44).

E. Moers:

#### Fritz Oetterer feierte seinen 90. Geburtstag.

Ein Menschenfreund und Mahner (47).

E. Moers:

#### Abschied und Neubeginn im Heimatverein Erle (50).

W. Wenig:

#### Einunddreißig Jahre im Dienste des Westfälischen Heimatbundes (51).

D. Greysinger:

#### Hainichen – die sächsische Partnerstadt Dorstens –

grüßt die Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt an der Lippe  
ganz herzlich! (56).

I. Gromes:

#### Zwei Calauer in Dorsten –

eine deutsch-deutsche Freundschaftsgeschichte,  
die kurz nach der Wende begonnen hat (57).

A. Klapsing-Reich:

#### Interview mit Schwester Johanna (59).

H. J. Schwankl:

#### Freundinnen und Freunde des Chorgesangs (62).

M. Kipinski:

#### Städtepartnerschaft zwischen Dorsten und Crawley (UK) (64).

E. Moers:

#### Abschied von Freunden und Förderern der Wichernschule (69).

D. Hartwich:

#### Mehr Demokratie wagen – aber wie?

Bürgerbeteiligung ist Mehrwert für Dorsten – und ausbaufähig (76).

J. Gernoth (†):

#### Goldrausch auf dem Kanal

– Der Dorstener Jochen Pöpperl baute Dorsten  
zur Meisterschmiede des Rudersports aus (84).

G. Gläser:

#### 91 Thesen beim ökumenischen Pfarrfest (87).

N. Reichling/A. Thul:

#### In enger Zusammenarbeit mit den Schulen:

Die Vermittlungsarbeit im Jüdischen Museum Westfalen (90).

U. Klare:

#### Die Evangelische Familienbildungsstätte Paul-Gerhardt-Haus (94).

V. Wassen:

#### Das Paul-Gerhardt-Haus und ich – oder wie ich so richtig in Dorsten ankam (102).

B. Wiers:

#### Wie aus Literaten Freunde wurden (105).

T. Groetelaar:

#### Schülerfirma „Echt Lecker“ (107).

E. Moers:

#### Gemeinsam sind wir stark – miteinander statt gegeneinander (110).

S. Diebäcker:

#### Gemischte Bilanz – Auch im zweiten Geschäftsjahr sehen viele Dorstener die Mercaden kritisch (111).

H. Bechter:

#### Fahrt zu Lutherorten (113).

H. Bechter:

#### Freunde der Bewohner im Seniorenzentrum St. Elisabeth (121).

W. Böckenhoff:

#### Schützenfest – in Erle im Jahr 1737 (124).

W. Schrudde:

#### Augenzeugenberichte aus dem 7-jährigen Krieg 1756-1763 (126).

W. Schrudde:

#### Chronik der Bürgermeisterei Lembeck über das Jahr 1825 (133).

T. Beckmann:

#### 1888: Dattelner Aufbauhilfe (136).

K. W. Dieckhöfer:

#### (Gedächtnis-)Protokoll einer Vorstandssitzung des OV Holsterhausen (139).

E. Setzer:

#### Sehnsucht nach Frieden wächst.

Kriegsküche schließt wegen Lebensmittelmangel im September 1917 (144).

E. Setzer:

#### Durchhalteparolen. „... bis zum ehrenvollen Frieden“ (147).

M. Ribbe/R. Schwingenheuer:

**Aus der Vergangenheit lernen –**

Der Heimatverein Wulfen erinnert sich (151).

A. Müller:

**Die Arbeit einer freien Historikerin über Zuwanderung im Ruhrgebiet (160).**

H. Wenig:

**1968 (163).**

B. von Blanckenburg:

**Landregen.**

Eine Fahrradtour mit Flüchtlingen durch die Feldmark (166).

C. Brauckmann/L. Koch:

**Ein Eurypteriden-Rest aus dem Ober-Karbon von Wulfen (172).**

M. Jansen:

**Die Biologische Station Kreis Recklinghausen in Lembeck**

– Erforschen – Erhalten – Erleben (187).

W. Schrudde:

**Das Wappen der Herrlichkeit Lembeck und der 7 Gemeinden (196).**

R. Schwingenheuer:

**Wegkreuz Kippheide in Wulfen (199).**

E. Moers:

**Kreuz Nattefort eingebettet in neue Anlagen (201).**

W. Schrudde:

**10 Jahre „Bibi fit“ in Lembeck (206).**

D. Vollmer/L. Riedel:

**Mit Hilfe einer Leserolle der Kinderbuchautorin  
Cornelia Funke näher kommen (208).**

A. Lamza:

**Unterwegs mit Rasenmäher, Heckenschere und Astschneider**

– Jürgen Marzahn ein Freund unter Nachbarn (225).

K. Rosenkranz:

**Gartenfreund und mehr.**

Die Bröckerhoffs und ihre Idylle mitten in der Stadt (227).

D. Hartwich:

**„Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben,  
wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt“.**

Ein Versuch, das Phänomen der Nachbarschaftsbeziehungen zu verstehen (232).

A. Lamza:

**„Oh WEH“: Mit Keyboard, Akkordeon, Bass und Gitarre (238).**

K. Rosenkranz:

**Die wahren Fußball-Freunde.**

Fan ist noch lange nicht gleich Fan –

Die Unterschiede zwischen Bundesliga und Provinz (241).

A. Dahlberg:

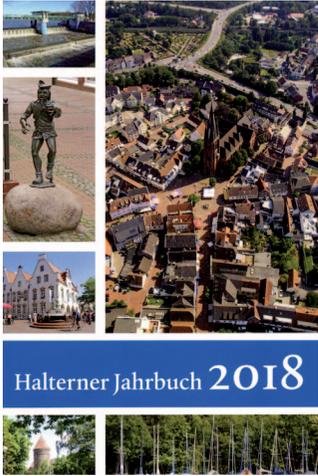
**Alternativen zur derzeitigen Entwicklungshilfe (243).**

J. Ulfkotte:

**Neue Bücher (253).**

C. Setzer:

**Chronik. Von September bis August (258).**



## HALTERNER JAHRBUCH 2018

Red.: Uli Backmann,  
 Südwall 5, 45721 Haltern,  
 Tel./Fax: 02364 4450,  
 E-Mail: uli.backmann@freenet.de,  
 192 S., Abb.,  
 15,00 €.

\*

### Kalendarium (8).

U. Backmann:

**Zur Geschichte der Rechtsprechung in Haltern (15).**

E. Schrief:

**Vom Kino zum Lea-Drüffel-Theater (23).**

B. Farwick:

**Der Standort „Schloss Sythen“ als Geschäftsidee (37).**

B. Marwitz:

**Halterner Kriegsoffer und –  
 schäden im Ersten und Zweiten Weltkrieg (43).**

O. K. Rohde:

**Jubiläum in 2017 – Seniorenbeirat bestand 25 Jahre (53).**

A. Weidemann:

**Vestischer Reisedienst – VR-tours -.**

Vom „Zechentransfer“ zum internationalen Reiseunternehmen (59).

H. Achterfeld:

**Die Mariengrotte auf dem Annaberg (65).**

M. Louis:

**Das Ernst Lossa Haus in Haltern am See – Wohlfühlen –  
 Leben – Mensch sein (69).**

P. Kweseleit:

**Zur Geschichte der Feuerwehrmusik in Nordrhein-Westfalen  
 und des Spielmannszuges Flaesheim  
 der Freiwilligen Feuerwehr Haltern am See (83).**

H. Kirschbaum:

**Erster Bürgerbus im Vest startete am 4. November 2017  
 in Haltern am See (91).**

S. Priesner:

**Judo damals und heute – zur Geschichte  
 des Halterner Judo-Clubs 66 e. V. (101).**

F. Schürmann:

**Cracker, Hacker und Datensammler in Haltern am See (107).**

W. Husmann:

**Leben in (der) Freiheit oder Freiheit, die (ich) meine (115).**

S. Schumacher:

**Zwei ehemalige Adelssitze in Haltern (121).**

T. Hiltrop:

**Vier ehemalige Ausflugslokale in Haltern-Lavesum (127).**

T. Bußmann:

### MILITARY SECURITY ZONE

– Der Schieß- und Truppenübungsplatz Lavesum  
 bis zu seiner Neuordnung Ende der 1960er Jahre (133).

D. Böhmer:

**Geschichte und Erinnerung an die frühere „Ratsklausur“  
 und die Diskothek „Old Daddy“ (145).**

H. Laakmann:

**Krypta unter dem Turm der Stiftskirche in Flaesheim? (159).**

H. Winkelkotte †:

**Haltern-Holtwick im August 1923 – Ein Brief (165).**

F.-J. Kalfhues:

**Die Halterner Stadtmühle wird wieder Ausflugslokal (167).**

T. Carlitschek:

**Haltern und der Erste Weltkrieg.**

Eine sozial- und wirtschaftshistorische Betrachtung (173).

M. Louis:

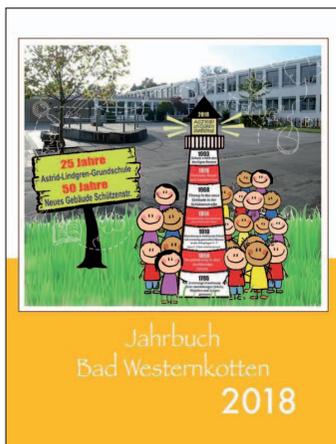
**Vergangen, doch nicht vergessen:**

Der Overrather Hof (181).

F.-J. Kalfhues:

**In memoriam:**

Domkapitular em. Peter Thewes (187).



## JAHRBUCH BAD WESTERNKOTTEN 2018

Hrsg.: Bad Westernkotten-Stiftung.  
 Red.: Wolfgang Marcus,  
 Fredegrasstraße 3,  
 59597 Erwitte-Bad Westernkotten,  
 Tel.: 02943 2641,  
 E-Mail: wmarcus@t-online.de,  
 9,00 €.

W. Marcus:  
**„Den Herrgott restauriert“ – Schrops Kreuz saniert (6).**

E. Kleinejasper-Schumacher:  
**Zeitungsleser-Figur bekommt Happy End (8).**

T. Wiegand:  
**Bad Westernkotten steigt nach nur einer Saison aus der Westfalenliga ab (10).**

N. Petrat:  
**Lobetag: „Voranschreiten“ im Glauben (11).**

W. Marcus:  
**Zahlreiche Aktivitäten zum 175-jährigen Jubiläum (13).**

W. Marcus:  
**Zur Errichtung des „Gesundbrunnens“ an der Kurpromenade (14).**

S. Assmann:  
**Kita-Leiterin Bettina Schreiner stellt sich neuen Aufgaben (17).**

M. Floer/C. Grüne:  
**Pfadfinder erkunden die Havel und Berlin (18).**

A. Marcus:  
**2017: Seit 25 Jahren ökumenische Pfarrfeste (20).**

H. Bielawa:  
**Jubiläum unter dem Regenbogen – 25-jähriges Bestehen (21).**

W. Marcus:  
**Jakobus ist im Heilbad angekommen – Pastors Garten (22).**

M. Böhmer:  
**Spritzige Spiellust – 175 Jahre Heilbad: Konzert begeistert das Publikum (23).**

E. Teimann:  
**Glückwünsche der Bäderholding – Ansprache am 18.11.2017 (24).**

W. Marcus:  
**Kruzifix an der Bredenollgasse 1 wieder aufgestellt (25).**

W. Marcus:  
**Zukunftswerkstatt I mit vielen Erfolgen (28).**

H. Michel-Kemper:  
**Die Opfer vor dem Vergessen bewahren – Volkstrauertag (29).**

A. Marcus:  
**Diamantenes Priesterjubiläum von Pfarrer i. R. Walter Schütte (30).**

H. Lüning:  
**Stiftungsbericht für das Jahr 2017 (31).**

B. Funck:  
**Das Wetter 2017 (33).**

W. Marcus:  
**Zeittafeln zur älteren Geschichte der Schule in Westernkotten (1536-1968) (36).**

\*

**Kollegiumsbilder aus der Zeit vor 1968 (40).**

\*

**Die Schulleiter seit 1819 (42).**

M. Peters:  
**Die „Kleine Lehrerin“ Theresia Strachotta und andere Anekdoten (43).**

S. Heine †:  
**Erlebnisse in der Schule 1941-42 (46).**

W. Marcus:  
**Erinnerungen an die Schulzeit in Bad Westernkotten (49).**

H.-D. Tönsmeier †:  
**Vom Schulneubau 1968 bis zum Ende der Hauptschule 1978 (54).**

H. Ferber †:  
**Die Entwicklung der Grundschule von 1978 bis 1987 (58).**

W. Marcus:  
**Die Entwicklung der Grundschule Bad Westernkotten von 1987 bis 1993 (63).**

W. Marcus:  
**Die Astrid-Lindgren-Grundschule Bad Westernkotten 1993-2008 (68).**

H. Michel-Kemper:  
**Die Astrid-Lindgren-Grundschule Bad Westernkotten 2008-2018 (93).**

\*

**Lehrerinnen und Lehrer der Grundschule Bad Westernkotten 1978-2018 (121).**

\*

**Schulpflegschaftsvorsitzende 1990-2018 (124).**

\*

**Schülerzahlen 1978-2018 (125).**

M. Dahlhoff-Schulze:

**Zur Historie der Lindenschule Bad Westernkotten (128).**

M. Dahlhoff-Schulze:

**2007-2017: 10 Jahre IOGS in Bad Westernkotten (130).**

S. Heine t:

**Lebensverhältnisse in Westernkotten um 1900 (132).**

S. Heine t:

**Dorfleben vor und im 2. Weltkrieg –  
Schlachttag, Viehmarkt in Lippstadt, Ziegen (134).**

R. Schäfers t:

**Erinnerungen an die ehemalige Lehrerwohnung  
in der alten Volksschule (136).**

W. Marcus:

**Schützenhalle wird 60, Schule 50 Jahre –  
2018 – Was jährt sich? (138).**

W. Marcus:

**Zur Geschichte der Klinik Wiesengrund (142).**

H. Knoche:

**Jagderlebnisse in Bad Westernkotten (146).**

W. Marcus:

**Zahnärzte in Bad Westernkotten (149).**

W. Marcus:

**Karnevalsfeiern des SuS Bad Westernkotten (152).**

B. Hense:

**25 Jahre Musikschule Erwitte  
– Auch Talente aus Bad Westernkotten (154).**

S. Johanterwage:

**Gewerbetreibende in Bad Westernkotten (158).**

K. Schulte:

**Kino bei Kempers (164).**

W. Marcus:

**Brötchen kaufen bei Pippings  
– Die ehemalige Bäckerei Johannknecht (166).**

W. Marcus:

**„Muckenbruchschanke“ bestand 10 Jahre (170).**

W. Marcus:

**Gärtnerereien, Garten- und Landschaftsbaubetriebe  
und Blumenfachgeschäfte (171).**

W. Marcus:

**1817-2017 - Zwei Jahrhunderte Fahrradfahren (177).**

H. Knoche:

**„Umwelt schützen – Portemonnaie schonen“ –  
Seit 2001 Photovoltaik-Anlage (183).**

W. Marcus:

**Josef Sellmann geehrt,  
Gunnar Stammen neuer Geschäftsführer (185).**

W. Marcus:

**Armut, Pflege, Flüchtlinge –  
Dr. phil. Hans-Jürgen Marcus (186).**

W. Marcus:

**Anette Sellmann ist 9. Trägerin des Stiftungspreises (189).**

W. Marcus:

**Versierter Banker, auch im Ehrenamt –  
Werner Plümpe geehrt (192).**

W. Marcus:

**10 Jahre Vorsitzender des Heimatvereins –  
Albert Richter (194).**

\*

**Motor der Pfadfinderbewegung verstorben  
(Heinz Lehmenkühler) (196).**

W. Marcus:

**Mitbegründer der KAB –  
Julius Aust mit 86 Jahren verstorben (197).**

\*

**Vinzentiner-Pater Georg Witzel  
feierte am 30. Juli Goldenes Priesterjubiläum (199).**

A. Marcus:

**Dienst am Altar und am Wort –  
Kommunionhelfer und Lektoren (200).**

D. Stillecke/M. Knoche:

**40 Jahre Grünkohlwanderung  
der Nachbarschaft im Ahornweg (202).**



## HAGENBUCH 2018

### Impulse zur Stadt, Heimat- und Kunstgeschichte

Hrsg.: Hagener Heimatbund e. V.,  
Red. Michael Eckhoff,  
Eilper Straße 71, 58091 Hagen,  
Tel./Fax: 02331 2075621,  
E-Mail: [info@hagenerheimatbund.de](mailto:info@hagenerheimatbund.de),  
Internet: [www.hagenbuch.nrw.ardenkuverlag.com](http://www.hagenbuch.nrw.ardenkuverlag.com),  
Hagen 2017.  
304 S., Abb.,  
ISBN 978-3-942184-49-6,  
15,00 €.

U. Reuter/A. Köster:  
**Elektromark und Mark-E: Elektromobilität in Hagen im Wandel der Zeit (7).**

P. Arnold:  
**Frauen am Steuer – in Boele schon seit 1934.**  
Josefa Mielke – eine der ersten Autofahrerinnen in Hagen (15).

S. Beermann:  
**Alt-Ford-Freunde e. V.**  
Wir pflegen und erhalten historische Ford-Fahrzeuge (21).

L. Maubach:  
**„Läuft wieder!“.**  
Eine Ausstellung zum Kfz-Handwerk in den 1960er Jahren im LWL-Freilichtmuseum Hagen (31).

U. Schnell:  
**Die Gasolin-Tankstelle Rawe und eine persönliche Autogeschichte (43).**

R. Borgmeier/C. Engelbert:  
**Eine der ersten Speditionen in Hagen: Fritz Neuhaus (47).**

V. Deger:  
**Sander-Reisen 1924 bis 2002 – mehr als ein halbes Jahrhundert unterwegs in Hagen und Europa.**  
Transportunternehmen und Reisedienst (53).

M. Eckhoff:  
**Orte der Mobilität und des Fortschritts: Bahnhöfe (61).**

J. Schmidt:  
**Die Eisenbahn in Hagen (79).**

R. Moll:  
**Die Ennepetalbahn.**  
Mobilität für Güter und Personen entlang der Ennepe (85).

E.-A. Siegmund:  
**Hohenlimburger Kleinbahn bleibt unvergessen (97).**

C. Voss:  
**Killing & Sohn in Hagen: Was bleibt? (101).**

E. Müller-Kissing:  
**Feldbahnen in Hagen – Teil 2 (111).**

W. Creutzenberg:  
**Eisenbahnverkehr ohne Schienen.**  
Der „Bahnanschluss“ für die Heinrich Habig AG in den 1950er Jahren (127).

R. Kolwe:  
**Tuning-Legende Manfred Gronemeyer:**  
Der Tüftler, der Ingenieure überholt (133).

H. Köhler:  
**Von Hagen nach Cariati und zurück.**  
Über Weihnachten und Neujahr nach „bella Italia“ (141).

W. Möller/W. Müller:  
**„Gastarbeiter“-Kinder in Hagen – alte und neue Wurzeln (155).**

J. Bergmann:  
**Die Zehn Gebote – Arbeiterhäuser der Firma Funcke & Hueck (165).**

U. Weishaupt:  
**Hagener Kinos im Wandel der Zeit (5. Teil).**  
Das GLORIA: „Der Stern am Hagener Filmhimmel“ (169).

W. Hense:  
**Das Gut Niederste Hülsberg in Vorhalle – unrettbar „dem Verfall preisgegeben“ (181).**

F. Lehrkind:  
**Straßennamen im Raum Delstern und ihre Ursprünge und Geschichten (197).**

U. Schnell:  
**Ein Hasper Spaziergang entlang der Kölner Straße – von Niederhaspe bis Stennert (215).**

K. Budde:  
**Der Hagener Emil Thury –**  
„Jagdfliegerass“ im Ersten Weltkrieg, gestorben in Smolensk (227).

H. Heukeroth:  
**Vom Traum zur Institution –**  
das Erzählcafé „Altes Backhaus“ ist 20 Jahre alt (235).

J. Scheibe:  
**Pflege „Made in (Wohlbe-)Hagen“ (239).**

C. Burghardt:  
**AllerWeltHaus – 30 Jahre in Bewegung (243).**

B. Ebbert:  
**Kunstwerke auf Zeit – Urban Art in Hagen (249).**

E. May:  
**Verloren geglaubtes Glasfenster wiederentdeckt.**  
Zum 150. Geburtstag von Johan Thorn Prikker (265).

W. Israel:  
**Bei Corinth in Berlin gelernt, bei K. E. Osthaus in Hagen einst ausgestellt und in der Volmestadt den Lebensabend verbracht.**  
Die Malerin Toni Farwick (1886-1979) (277).

W. Creutzenberg:  
**Heinrich Hawick – ein fast vergessener Hagener Künstler (287).**

E. May:  
**Uwe Nickel zum 75. Geburtstag (299).**

## impresum

**Herausgeber:**

**Westfälischer Heimatbund e. V.,**

Kaiser-Wilhelm-Ring 3,

48145 Münster.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Dr. Silke Eilers.

Telefon: 02 51 20 38 10-0,

Fax: 02 51 20 38 10-29,

E-Mail: westfaelischerheimatbund@lwl.org,

Internet: www.whb.nrw

**Schriftleitung:** Dr. Silke Eilers

**Redaktion:** Christiane Liedtke

**Layout:** Gaby Bonn, Münster

*Das Copyright der hier abgebildeten Cover der Zeitschriften,  
Heimatkalender und Jahrbücher liegt bei den jeweiligen Herausgebern.*



**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.